

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

1927

XII. Das Ende des Graf Anton Günther-Denkmalvereins.

Bereinsnachrichten.

Der Vorstand.

1. R ü t h n i n g , Prof. Dr. Geh. Studienrat, Vorsitzender.
2. P. S t a l l i n g , Verlagsbuchhändler, Schatzmeister.
3. von B u t t e l - K e e p e n , Prof. Dr., Leiter des Naturhist. Museums.
4. G o e n s , Geh. Archivrat und Direktor der Landesbibliothek.
5. H o y e r , Dr., Studienrat.
6. K o h l , Prof. Dr., Stadtarchivar.
7. M ü l l e r - W u l k o w , Dr., Direktor des Landesmuseums.
8. R a t h s , Landeskulturrat.
9. R i e s e b i e t e r , Generalstaatsanwalt.
10. R i t t e r , Regierungsbaurat.

Redaktionskommission.

1. R ü t h n i n g , 2. K o h l , 3. R i e s e b i e t e r .

Herr Studienrat Dr. Karl Hoyer ist durch Zuwahl in den Vorstand eingetreten. Das Jahrbuch 31 ist dem Andenken des Grafen Anton Günther gewidmet. Wer aufmerksam liest, findet in einigen Abhandlungen seine Verdienste besonders hervorgehoben, seinem Sohne Graf Anton von Oldenburg ist im Bilderhang ein Platz eingeräumt. Der Verein war wieder in der glücklichen Lage, im Auftrage des Staates ein neues Urkundenbuch herauszugeben und es Oldenburgern und auswärtigen Vereinsmitgliedern für den geringen Preis von 6 RM. bei Vorbestellung zu überlassen, da der Staat die gesamten Herstellungskosten bestreitet. In diesem III. Bande spiegelt sich die Geschichte der Grafschaft Oldenburg vom Rücktritte des ruhelosen Grafen Gerd 1482 bis zur Mitte des 16. Jahrhunderts. Der Forschung und Nachprüfung der vorhandenen Literatur ist damit freie Bahn geöffnet. Eine vorgreifende Einleitung ist wieder ausgeschaltet worden, selbständig kann jeder aus den Urkunden und Briefen die Ergebnisse ziehen. Mancherlei Fahrten in das Land, wovon in der nächsten Sitzung des Denkmalarates die Rede sein wird, hat der Vorsitzende unternommen. Die 45. Hauptversammlung fand am 17. September 1927 nach einer Besichtigung der bis jetzt kartographisch noch nicht verzeichneten Hanenkamps-Burg beim Klosterhof Lindern im Kurhaus Buschmann in Neuenburg statt. Der Vorsitzende